



Media Guide

2008/09



Foto: Franz Vesely

INHALT / CONTENTS

Durchführungsbestimmungen / Regulations	Seite / Page 4
Spielplan / Game Schedule	Seite / Page 9
Medienservice / Media Service	Seite / Page 11
Stadien / Stadiums	Seite / Page 12
Kaderlisten / Team Rosters	Seite / Page 16
Kommentare / Comments	Seite / Page 24
Kontaktliste / Contact List Cup Management	Seite / Page 28
Kontaktliste / Contact List Teams	Seite / Page 29

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN / REGULATIONS

Die Elite Women Hockey League (EWHL) ist eine offizielle Meisterschaft der Division Dameneishockey des Österreichischen Eishockeyverbandes (ÖEHV) für die besten Damenmannschaften aus Deutschland, Tschechien, Slowenien, Kroatien, Österreich und der Slowakei zum Zwecke der Ermittlung des „EWHL-Champions“.

1. Teilnehmer:

Folgende Mannschaften haben für die Teilnahme gemeldet:

- ESC Planegg-Würmtal e.V.
- HC Slavia Prag (CZE)
- HC Slovan Bratislava (SVK)
- HDK Maribor (SLO)
- KHL Gric Zagreb (CRO)
- OSC Berlin e.V.
- SG Sabres/Flyers United (AUT)
- The Ravens Salzburg (AUT)

2. Wettbewerbsreglement / Teilnahmebedingungen:

- 2.1. Die EWHL wird generell aufgebaut auf den Statuten des IIHF, den By-laws, dem offiziellen Regelbuch des IIHF und den IIHF Regulations sowie der EWHL-Disziplinarordnung
- 2.2. Jede teilnehmende Mannschaft ist verpflichtet, mit der Nennung eine Bankgarantie in der Höhe von mindestens EUR 500.- oder ein Sparguthaben mit dieser Summe beim Österreichischen Eishockeyverband bzw. der Division Damen zu hinterlegen. Diese Bankgarantie verfällt beim Ausscheiden eines Vereines aus dem Bewerb. Darüber hinaus bürgt diese für fällige Disziplinarstrafen und allfällige Gebühren aus diesem Bewerb. Das Nenngeld für die EWHL 2008/09 beträgt Euro 550.-, darin inkludiert sind Kosten für Organisation, Management, Sekretariat, Pressearbeit inkl. Media Guides, Statistik, Homepage, Trophäen u. v. m.
- 2.3. Zu jedem Spiel muss die jeweils spielstärkste Mannschaft nominiert werden.
- 2.4. Die Spiele müssen laut offiziellem Spielplan abgehalten werden. Der im Spielplan zuerst genannte Verein hat Platzwahlrecht und gilt als Veranstalter. Das Management der Division Dameneishockey ist berechtigt, in begründeten Fällen Meisterschaftstermine abzuändern.
- 2.5. Nichtantreten / Wartezeiten: Die Wartezeit beträgt 30 Minuten. Ist eine Mannschaft 30 Minuten nach dem festgesetzten Termin nicht mit wenigstens 7 Spielerinnen (inklusive Torfrau) angetreten, gilt sie als zum Spiel nicht erschienen. Bei Verspätung auf der Anreisestrecke der Gastmannschaft infolge „höherer Gewalt“ (der reisende Verein ist zu einer telefonischen Mitteilung

verpflichtet) ist die Wartezeit auf maximal 1 Stunde zu erstrecken. Die Aufwärmzeit nach Regel 632 ist in jedem Fall zu garantieren.

- 2.6. Bei Nichtantreten einer Mannschaft ist eine Strafe in der Höhe von maximal EUR 580.- zu bezahlen. Bei wiederholtem Fall wird diese Mannschaft aus dem Bewerb ausgeschlossen.
- 2.7. Infolge "höherer Gewalt" ausgefallene Spiele sind nach Rücksprache mit dem Management der Division Dameneishockey raschest nachzutragen.
- 2.8. Wird ein Spiel wegen Stromausfall, Nebel oder anderen Ereignissen unterbrochen, so hat der Veranstalter alles zu unternehmen, um eine Weiterführung des Spieles zu ermöglichen. Die Spielunterbrechung darf jedoch insgesamt die Zeit von 45 Minuten (fünfundvierzig) nicht überschreiten.
- 2.9. Spielberechtigt ist jede für den Verein beim nationalen Verband ordnungsgemäß gemeldete Spielerin, die auch in der nationalen Meisterschaft für diesen Verein spielberechtigt ist. Spielerinnen mit einem Spielerpass ohne Foto (oder ohne Spielerpass) müssen einen Lichtbildausweis dabei haben. Ärztliche Atteste in englischer Sprache müssen für alle nicht-volljährigen Spielerinnen beiliegen.
- 2.10. Das Antreten einer an sich spielberechtigten Spielerin ohne Spielerpass hat für die betreffende Mannschaft keinen Punkteverlust, sondern lediglich die Bestrafung nach der Disziplinarordnung zur Folge, sofern die Identität der Spielerin auf der Rückseite bzw. dem Beiblatt des Spielberichts von einem dazu berechtigten Funktionär bestätigt wird.
- 2.11. Pro Verein dürfen pro Spiel nicht mehr als 3 Transferkartenspielerinnen eingesetzt werden. Ausgenommen sind Spielerinnen mit der Staatsbürgerschaft des Landes, aus dem der jeweilige Verein kommt, die eine Transferkarte benötigen. Weiters muss jede Spielerin beim nationalen Verband für diesen Verein gemeldet sein und einen entsprechenden Spielerpass haben. Meldeschluss: bis 11.9.2009 muss der Kader bekannt gegeben werden – Nachnominierungen sind noch bis zum 5. Dezember 2008 möglich. Übertritte innerhalb der Liga (von einem EWHL-Verein zum anderen in der gleichen Saison) sind nicht möglich, d. h. eine Spielerin kann pro Saison nur für einen Verein in der EWHL spielen.
- 2.12. Einer Spielerin, über die bei einem Spiel eine Matchstrafe verhängt worden ist, wird der Spielerpass nicht abgenommen. Die Spielerin bleibt jedoch bis zur Entscheidung durch den MOBA-Referenten der Division Dameneishockey gesperrt.
- 2.13. Die Beglaubigung der Spiele wird auf Grund der Spielberichte vom Referenten für das Melde-, Ordnungs- und Beglaubigungswesen der Division Dameneishockey durchgeführt.
- 2.14. Kommunikation: Die Vereine verpflichten sich, in der Öffentlichkeit bzw. gegenüber Medien negative Äußerungen bezüglich der Division Dameneishockey, des Liga-Managements und der Liga zu unterlassen.
- 2.15. Die Vereine sind verpflichtet, den Schiedsrichtern alle Mitteilungen der EWHL durch die vereinseigenen Telefaxgeräte oder E-Mail durchgeben zu lassen.

- 2.16. Dopingbestimmungen: Die Bestimmungen der nationalen Meisterschaft müssen vollinhaltlich angewendet werden und richten sich nach den jeweils geltenden Definitionen des Internationalen Anti-Doping-Komitees (siehe auch Disziplinarordnung).

3. Austragungsmodus:

- 3.1. Die EWHL besteht aus einem Grunddurchgang, der in einer Gruppe in Form einer einfachen Hin- und Rückrunde ausgetragen wird.

Die reguläre Spielzeit beträgt 3 x 20 Minuten netto. Die Rangordnung erfolgt nach IIHF-Regel 610. Ein gewonnenes Spiel gibt 3 Punkte, ein verlorenes 0 Punkte. Bei Punktgleichheit nach Ende des Grunddurchganges wird Regel 610 angewendet.

Es muss in jedem Spiel einen Sieger geben. Bei einem unentschiedenen Spiel erhalten beide Mannschaften je einen Punkt. Bei unentschiedenem Spielstand nach Ablauf der regulären Spielzeit erfolgt nach 2minütiger Pause ohne Eisreinigung eine 5minütige "Sudden Victory Overtime", bei der jede Mannschaft maximal 5 Spielerinnen (inkl. Torhüter) einsetzen darf. Danach gibt es ein Penaltyschießen nach IIHF Regeln. Der daraus (Overtime / Penaltyschießen) resultierende Sieger erhält einen weiteren Punkt.

Die ersten 8 Mannschaften qualifizieren sich direkt für die EWHL 2009/10, eine Teilnahme der letztplatzierten Mannschaft ist noch offen.

4. Ehrungen im Rahmen der EWHL:

Folgende Ehrungen werden am Ende der Liga durchgeführt bzw. folgende Preise werden vergeben:

- 4.1. Pokal für die besten drei Mannschaften
- 4.2. Gold-, Silber- und Bronzemedailles für die besten drei Mannschaften (28 Stück pro Team).
- 4.3. All-Star-Team (von den Liga-Teilnehmern gewählt, wobei aber keine Spielerin der eigenen Mannschaft gewählt werden darf)
- 4.4. Beste in der Punkteliste (Urkunde, Sachpreis)
- 4.5. Torschützenkönigin (Urkunde, Sachpreis)
- 4.6. Beste Save Percentage bei Minimum 50% der Spielzeit

5. Teams

- 5.1. Bis spätestens 11. September 2008 muss jeder Klub den aktuellen Mannschaftskader mit Familienname, Vorname, Geburtsdatum, Rückennummer, Position, Größe, Gewicht, Schlägerhaltung ((l)inks, (r)echts) und Staatsbürgerschaft jeder Spielerin an Herrn Kogler schicken.
- 5.2. Jede Änderung im Spielerkader (Änderungen sind noch bis 5. Dezember 2008 möglich) muss danach unverzüglich Herrn Kogler gemeldet werden – bei einer neuen Spielerin müssen im Rahmen dieser Meldung alle in 5.1. angeführten Daten bekannt gegeben werden.

- 5.3. Ebenso sind sämtliche Änderungen im Verein (Vorstandszusammensetzung, Telefon- und Faxnummern, Homepage,.....) ehest möglich an Herrn Kogler weiterzuleiten.
- 5.4. 60 Minuten vor dem Start eines Spieles muss der Team-Verantwortliche jedes Teams die Mannschaftsaufstellung zusammen mit den Spielerpässen an den Punkterichter weiterleiten. Das Formular muss die Unterschrift des Team-Verantwortlichen aufweisen. Diese Liste dient zum Schreiben des Spielberichts. Dieser muss unmittelbar nach dem Ausfüllen der Mannschaftsaufstellungen, spätestens jedoch 30 Minuten vor Spielbeginn an die Schiedsrichter weitergeleitet werden. Spätestens nach Beendigung des Aufwärmens muss der Spielbericht von den Teamverantwortlichen unterschrieben werden. Nach Beendigung des Spiels unterschreibt der Schiedsrichter und der Punkterichter – der Spielbericht muss dann vom Verein innerhalb von 3 Stunden nach Spielende an Herrn Kogler (+43-316-687321) gefaxt werden.
- 5.5. Die Heimmannschaft kann grundsätzlich wählen, in welcher Farbe sie spielen will und schreibt dies in der Einladung an den Gastverein. In begründeten Fällen kann seitens des Liga Managements auch angeordnet werden, den helleren oder dunkleren Dress zu verwenden.
- 5.6. Die Division Dameneishockey des ÖEHV ist als Veranstalter der Meisterschaft nicht für die Versicherung von Spielerinnen, Mannschafts-Offiziellen, Zuschauern oder Repräsentanten der Organisation zuständig.

6. Schiedsrichter

Die Schiedsrichterbesetzungen (ausschließlich 3-Mann-System) erfolgen durch die Schiedsrichter-Landesreferenten (regional).

7. Sponsoring / Werbeaktivitäten

Die Vereine sind verpflichtet, Ligasponsoren an den dafür vorgesehenen Stellen anzubringen sowie bei sämtlichen Werbeaktivitäten mit größtmöglichem Einsatz mitzuarbeiten.

8. Organisator eines Spiels

- 8.1. Der Organisator eines Spieles ist für folgendes verantwortlich:
 - a.) Spielzeiten (inkl. mindestens 15 Minuten Aufwärmzeit vor dem Spiel)
 - b.) Einladung an den Gastverein (mind. 8 Tage vor dem Spiel mit genauer Angabe von Aufwärmzeiten, Spielbeginn und Dressfarben). Sollte ein Spiel nicht am dafür vorgesehenen Tag durchgeführt werden können, ist in jedem Fall rechtzeitig (mind. 8 Tage vorher) um Spielverschiebung beim Liga-Management anzufragen.
 - c.) medizinische Erstversorgung durch geschultes Personal muss gewährleistet sein. Für alle nachfolgend entstehenden Kosten ist jeder selbst verantwortlich. Als geschultes Personal wird hiermit Rettung und/oder Ärztin/Arzt definiert. Wobei eine Spielerin, die Ärztin ist, nicht zählt. Arzt/Rettung müssen vor dem Spiel mit mindestens je einem Mannschaftsverantwortlichen bekannt gemacht

werden und sich während des Spieles an einem Ort in der Nähe der Eisfläche aufhalten, um schnell eingreifen zu können.

- d.) Bereitstellung von geschultem Personal als Punkterichter, Zeitnehmer und Strafzeitnehmer (diese müssen auch in der Lage sein, Spielerinnen auf der Strafbank über den aktuellen Stand der Strafe zu informieren)
- e.) Jeder Verein ist auch für das Bereitstellen eines Ordnerdienstes verantwortlich (vor allem bei Spielen mit großem Publikumsinteresse)

8.2. Der Organisator ist verpflichtet, seinen Pflichten in Zusammenhang mit Medien, Werbung und Kommunikation zwischen ihm, den Medien und dem Liga-Management nachzukommen.

8.3. Der Organisator ist für diverse Versicherungen im Zusammenhang mit der Heimspiel-Organisation verantwortlich (nicht aber für Krankheits- und Unfall-Versicherung der Spielerinnen des Gastvereins).

9. Protest

Hier wird auf die Disziplinarordnung verwiesen.

10. Schlussbestimmungen

10.1. Das Management der Division Dameneishockey wird alle Entscheidungen in allen sportlichen und technischen Angelegenheiten treffen, sofern sie nicht in diesen Durchführungsbestimmungen angesprochen sind.

10.2. Die an der EWHL teilnehmenden Vereine verpflichten sich mit ihrer Unterschrift zur bedingungslosen Einhaltung dieser Durchführungsbestimmungen.

Ort, Datum: _____

Vereinsname: _____

(Unterschrift des zeichnungsberechtigten Funktionärs)

SPIELPLAN / GAME SCHEDULE

Datum / Date	Spiel-Nr. /	Heimteam / Home	Gastteam / Guest
Sonntag, 07.09.2008	1	HC Slavia Prague (CZE)	- OSC Berlin (GER)
Freitag, 12.09.2008	2	HDK Maribor (SLO)	- OSC Berlin (GER)
Samstag, 13.09.2008	3	KHL Gric Zagreb (CRO)	- ESC Planegg (GER)
	4	HC Slovan Bratislava (SVK)	- OSC Berlin (GER)
Sonntag, 14.09.2008	5	HDK Maribor (SLO)	- ESC Planegg (GER)
	6	KHL Gric Zagreb (CRO)	- The Ravens Salzburg (AUT) evtl. 13.9.
	7	SG Sabres/Flyers United (AUT)	- OSC Berlin (GER)
Mittwoch, 17.09.2008	8	HC Slovan Bratislava (SVK)	- HC Slavia Prague (CZE)
Samstag, 20.09.2008	9	HC Slavia Prague (CZE)	- HDK Maribor (SLO)
Sonntag, 21.09.2008	10	ESC Planegg (GER)	- HC Slovan Bratislava (SVK)
	11	OSC Berlin (GER)	- HDK Maribor (SLO)
Samstag, 27.09.2008	12	OSC Berlin (GER)	- HC Slovan Bratislava (SVK)
Sonntag, 28.09.2008	13	HC Slavia Prague (CZE)	- The Ravens Salzburg (AUT)
Samstag, 04.10.2008	14	SG Sabres/Flyers United (AUT)	- The Ravens Salzburg (AUT)
Samstag, 11.10.2008	15	HC Slovan Bratislava (SVK)	- KHL Gric Zagreb (CRO)
	16	ESC Planegg (GER)	- HC Slavia Prague (CZE)
	17	HDK Maribor (SLO)	- The Ravens Salzburg (AUT)
Sonntag, 12.10.2008	18	ESC Planegg (GER)	- OSC Berlin (GER)
	19	SG Sabres/Flyers United (AUT)	- KHL Gric Zagreb (CRO)
Mittwoch, 15.10.2008	20	OSC Berlin (GER)	- HC Slavia Prague (CZE)
Samstag, 18.10.2008	21	The Ravens Salzburg (AUT)	- SG Sabres/Flyers United (AUT)
	22	HC Slavia Prague (CZE)	- ESC Planegg (GER)
	23	HDK Maribor (SLO)	- KHL Gric Zagreb (CRO)
Sonntag, 19.10.2008	24	ESC Planegg (GER)	- SG Sabres/Flyers United (AUT)
Samstag, 25.10.2008	25	The Ravens Salzburg (AUT)	- OSC Berlin (GER)
Sonntag, 26.10.2008	26	HC Slovan Bratislava (SVK)	- HDK Maribor (SLO)
Sonntag, 02.11.2008	27	OSC Berlin (GER)	- The Ravens Salzburg (AUT)
Samstag, 15.11.2008	28	SG Sabres/Flyers United (AUT)	- HDK Maribor (SLO)
Freitag, 21.11.2008	29	The Ravens Salzburg (AUT)	- ESC Planegg (GER)
Samstag, 22.11.2008	30	The Ravens Salzburg (AUT)	- HC Slavia Prague (CZE)
Sonntag, 23.11.2008	31	HC Slovan Bratislava (SVK)	- SG Sabres/Flyers United (AUT)
Samstag, 29.11.2008	32	KHL Gric Zagreb (CRO)	- HDK Maribor (SLO)
Sonntag, 30.11.2008	33	OSC Berlin (GER)	- SG Sabres/Flyers United (AUT)
Mittwoch, 03.12.2008	34	HC Slavia Prague (CZE)	- HC Slovan Bratislava (SVK)
Mittwoch, 17.12.2008	35	SG Sabres/Flyers United (AUT)	- HC Slovan Bratislava (SVK)
Samstag, 20.12.2008	36	The Ravens Salzburg (AUT)	- KHL Gric Zagreb (CRO)
	37	HC Slavia Prague (CRO)	- SG Sabres/Flyers United (AUT)
Sonntag, 21.12.2008	38	ESC Planegg (GER)	- KHL Gric Zagreb (CRO)

Samstag, 26.12.2008	39	KHL Gric Zagreb (CRO)	-	HC Slavia Prague (CZE)
Samstag, 27.12.2008	40	SG Sabres/Flyers United (AUT)	-	ESC Planegg (GER)
	41	HDK Maribor (SLO)	-	HC Slavia Prague (CZE)
Sonntag, 28.12.2008	42	HC Slovan Bratislava (SVK)	-	ESC Planegg (GER)
Freitag, 09.01.2009	43	KHL Gric Zagreb (CRO)	-	OSC Berlin (GER)
Samstag, 10.01.2009	44	OSC Berlin (GER)	-	KHL Gric Zagreb (CRO) in Zagreb
Mittwoch, 14.01.2009	45	SG Sabres/Flyers United (AUT)	-	HC Slavia Prague (CZE)
Samstag, 17.01.2009	46	HC Slovan Bratislava (SVK)	-	The Ravens Salzburg (AUT)
Samstag, 24.01.2009	47	The Ravens Salzburg (AUT)	-	HDK Maribor (SLO)
Sonntag, 25.01.2009	48	ESC Planegg (GER)	-	HDK Maribor (SLO)
Samstag, 31.01.2009	49	KHL Gric Zagreb (CRO)	-	HC Slovan Bratislava (SVK)
	50	ESC Planegg (GER)	-	The Ravens Salzburg (AUT)
Sonntag, 01.02.2009	51	OSC Berlin (GER)	-	ESC Planegg (GER)
	52	HDK Maribor (SLO)	-	HC Slovan Bratislava (SVK)
Samstag, 14.02.2009	53	HDK Maribor (SLO)	-	SG Sabres/Flyers United (AUT)
Sonntag, 15.02.2009	54	KHL Gric Zagreb (CRO)	-	SG Sabres Flyers United (AUT)
Samstag, 21.02.2009	55	The Ravens Salzburg (AUT)	-	HC Slovan Bratislava (SVK)
Sonntag, 22.02.2009	56	HC Slavia Prague (CZE)	-	KHL Gric Zagreb (CRO)

MEDIENSERVICE / MEDIA SERVICE

Allgemein:

Nachfolgend angeführte Berichte werden jeweils bis spätestens 13.00 Uhr des jeweiligen Tages an die Medien weitergeleitet. Statistik-Aussendungen erfolgen noch in der Nacht des jeweiligen Spieltages oder spätestens am darauf folgenden Vormittag.

The following press releases will be sent to media not later than 1 p.m. of the mentioned day. Statistic Releases will be sent in the night of the game day or the following morning.

Berichte:

Donnerstag / Thursday, 25.09.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 02.10.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 09.10.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 16.10.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 23.10.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 30.10.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 20.11.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 27.11.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 04.12.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 11.12.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 18.12.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 11.12.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 13.12.2008	Presseaussendung / Press Release
Dienstag / Tuesday, 23.12.2008	Presseaussendung / Press Release
Mittwoch / Wednesday, 31.12.2008	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 15.01.2009	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 22.01.2009	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 29.01.2009	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 06.02.2009	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 19.02.2009	Presseaussendung / Press Release
Donnerstag / Thursday, 27.02.2009	Presseaussendung / Press Release

Stadien / Stadiums

ESC Planegg

Stadion:

Icerink Grafing
Am Stadion 9
85567 Grafing

Anfahrt zum Stadion: siehe Seite EHC Klostersee

http://www.ehck.de/index.php?option=com_content&task=view&id=338&Itemid=165

HC Slavia Prag

Stadion:

ZS Kralupy n. Vltavou
Mostní 812
278 01 Kralupy n. Vltavou
Tel.: +420-774-961911 (Hr. Merfait)

Anfahrt zum Stadion: von Prag Richtung TEPLICE – Autobahn D8 => ca. 15 Km nach Prag ist die Ausfahrt Richtung Kralupy und Veltrusy => ca. 10 km nach dieser Ausfahrt gleich neben TESCO ist das Eisstadion Kralupy n. Vltavou mit Parkplatz für PKW und Bus.

HC Slovan Bratislava

Stadion:

Ice Arena O.Nepela´s Samsung
Odbojarov 9
Bratislava

Way to the stadium: After cross the border go to through bridge „Pristavny“, after you will go part of Bratislava – Ruzinov and on 3rd traffic light turn to left and than on your right hand you will see ice rink.

See also: http://mapy.zoznam.sk/index.pl?zoom=9&pos_x=-571724&pos_y=-1279010&size=small&lang=sk&sipka=1&name=Odboj%20Bratislava

HDK Maribor

Stadion:

Ledna dvorana Maribor
Koresova 7
SLO-2000 Maribor
Tel.: +386-2-320-46-06
Fax: +386-2-320-46-07
E-Mail: hokejskiklubmaribor@siol.net
URL: <http://www.lisjaki.com>

Way to the stadium: On the highway Graz – Maribor, you follow the direction Zagreb / Tabor and you stick to the right side. On the next traffic light you turn right to the Titova cesta. Then, you pass three traffic lights and on the fourth traffic light you turn left to the Ulica Pariške komune.

KHL Gric Zagreb

Stadion:

Klizaliste Velesajam
Av. Dubrovnik 15, paviljon 40
(entry from Josef Antal street)
CRO-10000 Zagreb
Tel.: +385-1-6554357
Homepage:
<http://www.klizanje.com/velesajam>,
<http://www.karteGradova.com/kg944>

Anfahrt zum Stadion: <http://www.karteGradova.com/kg944>

Stadion alternativ:

Dom Sportova
Trg Kresimira Cosica 11
CRO-10000 Zagreb
Tel.: +385-1-3650333
Fax: +385-1-3650350
Homepage:
<http://www.dom-sportova.hr>,
<http://www.karteGradova.com/kg943>

Anfahrt zum Stadion: <http://www.karteGradova.com/kg943>

OSC Berlin

Stadion:

Sportforum Berlin
Steffenstraße
13053 Berlin (Hohenschönhausen)

Anfahrt zum Stadion: Will man lieber durch die Stadt fahren, kann man die Stadtautobahn A115 am Dreieck Funkturm auf die A100 Richtung Norden (Wedding) wechseln, bis zum Ende auf die Seestr. durchfahren, dann immer geradeaus über Osloer Str., Bornholmer Str., Wisbyer Str. auf die Ostsee Str. fahren. Danach biegt man links auf die Berliner Allee ein und fährt diese bis man rechts auf die Indira-Gandhi-Str. einbiegen kann. Nun fährt man, bis auf der linken Seite das Sportforum auftaucht (kurz hinter der Berliner Pilsner Brauerei) und parkt auf einem der Parkplätze vor dem Sportforumsgelände.

Ansonsten (Umfahren der weiteren Innenstadt) müssen Fans aus allen vier Himmelsrichtungen zuerst einmal auf den Berliner Ring (A10 Richtung Frankfurt/Oder) und die Abfahrt 29 (Berlin-Weißensee) nehmen. Weiter geht es auf der B2 (Dorfstrasse) Richtung Weißensee/ Stadtmitte. Die Dorfstrasse wird im Laufe der Strecke zur Malchower Chaussee und dann zur Berliner Allee. Auf dieser fährt man am Weißen See vorbei und biegt links in die Indira-Gandhi-Strasse ein. Nun fährt man weiter bis zur Landsberger Allee, wendet dort und kann dann die nächste rechts in die Konrad-Wolf-Strasse einbiegen (kleiner Tipp: Dort befindet sich ein Einkaufszentrum, wo man abbiegt). Danach sind es noch ca. 500m und man sieht auf der linken Seite die Eissporthalle.

SG Sabres / Flyers United

Stadion:

Albert Schultz Eishalle
Attemsgasse 1
A-1220 Wien
Tel.: +43-1-2048580
Fax: +43-1-2048580-14
Homepage:
http://www.stadthalle.com/schultz_eishalle.html

Anfahrt zum Stadion: siehe http://www.stadthalle.com/schultz_eishalle.html A23 - Südosttangente - (Wiener Stadtautobahn) bis Abfahrt Kagran, immer Richtung Kagran - dann Richtung Donauzentrum, die Wagramerstrasse kreuzen unter der U-Bahn durch. Alles weitere am Plan.

Stadion alternativ:

Eisring Süd
Windtenstraße 2
1100 Wien
Homepage:
<http://www.stadthalle.com/windtenstr.html>

Anfahrt zum Stadion: siehe <http://www.stadthalle.com/windtenstr.html> A 23
Südosttangente Abfahrt Triesterstraße, die Windtenstraße ist eine Querstraße zur
Triesterstraße, allerdings Einbahn gegen die Richtung. Details siehe Plan.

Stadion alternativ:

Wiener Stadthalle
Vogelweidplatz 14
1150 Wien
Homepage:
<http://www.stadthalle.com/stadthalle.html>

Anfahrt zum Stadion: siehe <http://www.stadthalle.com/stadthalle.html> A 23
Südosttangente, Abfahrt Gürtel; immer am Gürtel bleiben und Stadthalle ist
direkt angeschrieben. Weitere Details siehe Plan.

The Ravens Salzburg

Stadion:

Eisarena Volksgarten
Hermann Bahr Promenade 2
A-5020 Salzburg
Tel. +43-662-623411
+43-662-623411-21
E-Mail:
staedtische.betriebe@stadt-salzburg.at

Anfahrt zum Stadion: Autobahnabfahrt Salzburg Süd => Richtung Anif => ins
Zentrum über Alpenstr. => ca. 5 km geradeaus => über die Nonntalerbrücke,
rechts halten => nach ca. 200 m ist die Halle auf der rechten Seite.

ESC Planegg

Nr.	Name	Geb.datum	cm	kg	Nat.	L/R
Tor / Goalkeepers:						
29	GRUBER Nadja	30.04.1993	159	57	GER	L
31	HARRER Viona	05.11.1986	177	66	GER	L
22	SEEßLE Susanne	04.05.1988	170	50	GER	L
32	SCHUSTER Lena	08.01.1995	156	48	GER	L
30	STEEGER Janine	21.04.1990	170	58	GER	L
1	ZORN Julia	06.02.1990	169	69	GER	L
Abwehr / Defence:						
84	ANGERMEIER Veronika	14.01.1984	171	68	GER	L
65	FIEGERT Anna Maria	03.04.1994	172	60	GER	L
27	HAMMERL Jessica	10.07.1988	162	55	GER	L
87	HEYNE Sylvia	06.04.1984	166	61	GER	L
7	KRUCK Sabrina	03.11.1981	168	65	GER	L
40	STROHMAIR Ines	17.04.1992	172	63	GER	L
21	TATZEL Bettina	01.09.1982	167	69	GER	L
Angriff / Forwards:						
34	ANWANDER Manuela	09.01.1992	164	63	GER	R
19	BERNDANER Christine	08.03.1984	169	68	GER	R
26	BITTNER Monika	29.01.1988	156	59	GER	L
2	GRITL Michaela	16.04.1991	157	53	GER	R
24	KRATZER Sophie	20.04.1989	171	71	GER	L
14	MEINICKE Franziska	02.03.1988	161	61	GER	L
9	NONIS Amanda	06.01.1984	164	59	GER	R
23	PINK Monika	20.10.1982	172	65	GER	L
17	ROTHEMUND Yvonne	23.09.1992	176	69	GER	L
11	RUMSWINKEL Sandra	13.08.1977	177	74	GER	L
25	SEBALD Maria	22.07.1977	170	63	GER	L
18	SIEBERT Valeska	29.11.1980	182	72	GER	L
28	SPEYER Patricia	13.07.1987	168	63	GER	L
36	SPIELBERGER Kerstin	14.12.1995	164	47	GER	L

Head Coach:

LEHMANN Michael

HC Slavia Praha

Nr.	Name	Geb.datum	cm	kg	Nat.	L/R
Tor / Goalkeepers:						
69	BECEVOVA Katerina	30.07.1990	170	63	CZE	L
35	MATEJU Gabriela	18.03.1977	175	87	CZE	L
78	SMARDOVA Petra	14.04.1978	170	63	CZE	L
Abwehr / Defence:						
10	HEYWOOD Chelsa-Marie	11.05.1984	173	77	CAN	L
20	HORALKOVA Pavlina	24.05.1991	163	55	CZE	R
77	IVICICOVA Katarina	03.07.1978	164	65	CZE	L
19	JANDIKOVA Iva	11.04.1986	167	60	CZE	L
11	NOVAKOVA Michaela	02.12.1994	158	46	CZE	L
99	PEKARKOVA Barbora	15.09.1992	165	59	CZE	L
96	SCHADE Arielle-Nicole	31.07.1985	179	81	CAN	R
16	VOJTECHOVA Petra	22.11.1992	163	54	CZE	L
Angriff / Forwards:						
18	CREARY Jenifer-Lynn	28.09.1983	167	63	CAN	R
61	DANKOVA Petra	18.03.1984	165	58	SVK	L
24	FIALOVA Andrea	10.02.1988	171	64	CZE	L
7	FRIESEN Jacklyn-Rae	04.04.1983	179	77	CAN	L
1	HOLESOVA Eva	27.02.1983	167	67	CZE	L
14	KRIZOVA Denisa	03.11.1994	158	48	CZE	L
17	KROUTILOVA Miroslava	04.12.1989	166	56	CZE	L
91	MANHARTOVA Lucie	14.05.1991	172	62	CZE	L
6	NOVAKOVA Sonja	02.11.1986	172	73	CZE	L
26	PANCAKOVA Vera	03.12.1977	173	65	CZE	L
15	STASTNA Tereza	01.10.1990	175	65	CZE	L
58	STUDENTOVA Simona	24.08.1986	158	54	CZE	L
71	VELICKOVA Martina	17.02.1989	164	54	SVK	L
12	ZELENKOVA Petra	03.12.1984	173	62	CZE	L

Team manager:

NEMEC Jiri

Head Coach:

MANHART Karel

HC Slovan Bratislava

Nr.	Name	Geb.datum	cm	kg	Nat.	L/R
Tor / Goalkeepers:						
1	KOLESAROVA Anna	07.06.1990	156	60	SVK	L
20	KVAKOVA Monika	15.12.1988	164	58	SVL	L
2	STATELOVA Sandra	26.10.1990	164	65	SVK	L
29	ZETKOVA Zuzana	02.08.1975	175	74	SVK	L
Abwehr / Defence:						
3	BREMOVA Barbora	24.08.1991	168	50	SVK	L
18	KONECNA Veronika	26.08.1989	170	59	SVK	L
30	MESZAROSOVA Hana	24.04.1991	165	64	SVK	L
4	ORSZAGHOVA Petra	07.04.1981	168	60	SVK	L
11	RAKOVA Edita	18.05.1978	171	62	SVK	L
5	SLADECKOVA Veronika	26.05.1982	168	68	SVK	R
23	VARGOVA Romana	23.09.1988	167	65	SVK	L
Angriff / Forwards:						
22	BEDNAROVA Ľudmila	16.08.1980	153	55	SVK	L
21	CELAROVA Nikoleta	27.02.1983	171	74	SVK	L
27	CULIKOVA Janka	30.06.1987	165	50	SVK	L
28	CUPKOVA Nikol	04.11.1992	162	45	SVK	L
9	DURCANSKA Michaela	12.03.1979	165	55	SVK	L
14	DZURNAKOVA Anna	24.01.1983	162	66	SVK	L
13	GAPOVA Nikola	19.06.1989	170	53	SVK	L
7	HERICHOVA Maria	12.06.1990	174	55	SVK	L
15	JURCOVA Petra	22.06.1987	170	62	SVK	L
8	MIHALIKOVA Alica	27.05.1993	160	50	SVK	L
10	MORAVCIKOVA Zuzana	23.10.1980	165	55	SVK	R
24	PRAVLIKOVA Petra	04.06.1985	175	62	SVK	L
7	SROKOVA Lenka	11.05.1991	155	43	SVK	R
12	VELIKA Monika	10.05.1978	170	62	SVK	L
25	VYBOSTOKOVA Katarina	11.05.1986	170	70	SVK	L

Team manager:

KOZANOVA Lubomira

Head Coach:

KARAFIAT Miroslav

HDK Maribor

Nr.	Name	Geb.datum	cm	kg	Nat.	L/R
Tor / Goalkeepers:						
25	GEYER Nina	21.06.1988	164	60	AUT	L
30	PUŠ Špela	20.02.1990	165	60	SLO	L
Abwehr / Defence:						
13	KAVČIČ Barbara	12.08.1981	167	65	SLO	R
7	KRAJŠEK Urša	24.09.1987	167	60	SLO	L
23	LAHAJNAR Tea	15.11.1986	165	55	SLO	L
6	LAHOVEC Mojca	30.10.1983	157	57	SLO	L
16	LONČAR Nina	26.03.1989	161	70	SLO	L
9	MAVRIN Simona	07.12.1981	158	48	SLO	L
27	VAKARICIC Nadja	19.12.1991	165	55	SLO	L
Angriff / Forwards:						
19	BUČAR Nuša	28.11.1991	163	45	SLO	L
17	DEISINGER Laura	19.05.1988	166	53	SLO	R
8	MANFREDA Metka	05.08.1987	166	56	SLO	L
14	MANFREDA Nina	18.08.1978	168	51	SLO	L
18	MCCONNELL Stacey	04.01.1984	167	65	CAN	L
15	PREN Pia	19.06.1991	161	58	SLO	L
2	PREZELJ Ina	18.02.1980	170	60	SLO	L
31	PRŠINA Ana	30.03.1996	172	75	SLO	L
24	ROŠAR Jasmina	17.05.1981	168	57	SLO	R
10	TOMINC Danila	29.09.1989	163	48	SLO	L
11	ZULJAN Tina	10.02.1985	162	66	SLO	L
Team manager:		ČEH Boris				
Head Coach:		FLUHER Ivo				

KHL GRIC ZAGREB

Nr.	Name	Geb.datum	cm	kg	Nat.	L/R
Tor / Goalkeepers:						
1	BELOBRK Petra	18.07.1989	165	59	CRO	R
41	BELIĆ Lana	07.02.1990	161	56	CRO	L
99	RAPO Nina	08.07.1990	162	90	CRO	R
Abwehr / Defence:						
68	BEDNJANEC Katja	06.05.1991	158	63	CRO	L
88	FILIPEC Ela	10.10.1991	170	60	CRO	L
27	KECERIN Ivana	26.11.1990	162	55	CRO	L
5	KRUŠELJ POSAVEC Diana	30.05.1989	167	64	CRO	L
14	PINTAR Ivana	27.07.1992	165	67	CRO	L
96	VICKOVIĆ Sanja	22.05.1988	178	84	CRO	L
Angriff / Forwards:						
4	ADAMOVIĆ Jelena	12.07.1979	168	60	CRO	L
15	DELIĆ Tijana	20.11.1989	166	58	CRO	R
24	GURKA Vesna	08.07.1995	145	40	CRO	L
22	JURINČIĆ Dajana	27.01.1985	145	47	CRO	L
20	KADIJEVIĆ Anja	28.01.1995	155	45	CRO	L
8	KLANAC Matea	07.11.1986	166	53	CRO	L
11	MAKAR Nataša	29.07.1978	160	60	CRO	L
13	MEKE Sonja	21.08.1976	164	60	CRO	L
17	MIHANOVIĆ Iva	15.09.1980	170	66	CRO	L
26	MONDECAR Iva	02.06.1982	173	61	CRO	L
77	PACK Medarda	20.04.1988	163	55	CRO	L
32	PROKOPEC Danijela	23.05.1978	162	54	CRO	L
10	RADONIĆ Marija	11.11.1984	163	54	CRO	L
9	ROTH Petra	11.05.1992	164	54	CRO	L
18	SMOLEC Martina	06.06.1991	161	55	CRO	L
66	ŠIRANOVIĆ Ana	27.08.1990	163	59	CRO	L
6	TEČIĆ Dorja	17.07.1989	163	58	CRO	L
23	VRBANČIĆ FABIĆ Marta	20.12.1995	158	55	CRO	L
30	URBAN Maja	01.01.1985	165	56	CRO	R

Coach: GORBAČEV Gennadij
Coach: BUDJA Marijo

OSC Berlin

Nr.	Name	Geb.datum	cm	kg	Nat.	L/R
Tor / Goalkeepers:						
27	GRAUNKE Julia	10.01.1988	176	75	GER	L
80	LHOTSKA Radka	24.11.1980	170	63	CZE	L
31	SCHÖNWETTER Kirsten	01.01.1980	157	65	BEL	L
33	SCHRÖDER Ivonne	25.07.1988	178	72	GER	R
Abwehr / Defence:						
4	CALLISON Haleigh	20.05.1984	166	68	CAN	L
5	FLECK Yvonne	07.02.1979	170	80	GER	R
16	FRING Katrin	24.08.1985	162	50	GER	L
24	FRÜHWIRT Steffi	22.07.1980	166	63	GER	L
20	KRESSE Miriam	24.08.1985	162	60	GER	R
22	SCHULZE Sophie	13.09.1986	168	71	GER	L
28	WEYAND Sarah	20.12.1988	166	71	GER	R
Angriff / Forwards:						
7	BUSCH Franziska	20.10.1985	163	63	GER	L
66	EVERS Tina	17.08.1981	168	68	GER	L
92	FRIEDE Jenny	11.04.1979	163	55	GER	L
69	GÄRTNER Jennifer	09.03.1986	165	65	GER	L
21	GÖTZ Susann	14.12.1982	164	64	GER	L
29	GRUNDMANN Claudia	22.04.1976	177	70	GER	L
19	KAMENIK Nina	27.04.1985	160	55	GER	L
84	KOTT Sandra	11.12.1984	168	67	GER	L
27	PRÜßING Sophie	15.11.1980	177	77	GER	R
98	RÖRIG Sabrina	15.08.1984			GER	
11	SCHEBITZ Jasmin	09.07.1989	161	58	GER	L
14	SCHEYTT Anja	05.12.1980	174	71	GER	L
68	SENTEK Grit	08.04.1981	168	63	GER	L
9	SZYSKA Carolin	16.04.1988	166	58	GER	R

Team Manager:

BURLE Wolfgang

Coach:

BIELKE Renè

SG Sabres / Flyers United

Nr.	Name	Geb.datum	cm	kg	Nat.	L/R
Tor / Goalkeepers:						
9	ARNBERGER Nicole	27.09.1994	140	35	AUT	L
32	BORSCHKE Sandra	22.10.1987	165	63	AUT	L
	HORNICH Therese	07.01.1991	168	53	AUT	L
	MARCHHART Paula	25.07.1994	158	52	AUT	L
71	STAM Jennelle	10.12.1987	178	84	CAN	L
Abwehr / Defence:						
24	GABLER Irmlind	05.08.1985	170	68	AUT	L
33	HAUSBERGER Sharon	16.07.1984	176	71	AUT	L
44	HYBLER Katharina	12.01.1986	170	75	AUT	L
74	RESSI Ina	18.10.1978	165	56	AUT	R
35	ROTHER Desiree	14.04.1992	166	55	AUT	L
3	SCHNEIDER Amma-Maria	06.07.1992	170	56	AUT	L
20	SCHUECKER Clara	18.05.1974	168	58	AUT	L
13	SCHWINGHAMMER Roxanne	21.04.1992	170	55	AUT	L
91	STRER Marina	09.02.1991	165	55	AUT	L
88	WEISS Yasmin	15.06.1987	165	53	AUT	L
93	WITTICH Charlotte	23.07.1993	152	42	AUT	R
Angriff / Forwards:						
22	ALTMANN Denise	01.11.1987	175	73	AUT	L
39	BARTHOLOMÄUS Astrid	04.11.1984	167	63	AUT	L
12	CABANA Jen	16.08.1984	168	68	CAN	L
31	DOLECEK Lydia	31.12.1991	165	72	AUT	R
21	ERNST Virginia	14.01.1991	173	65	AUT	L
64	GAMPERLING Anita	14.08.1984	160	50	AUT	L
	GÖSCHL Vanessa	30.06.1992	167	50	AUT	L
7	GRAW Kelly	19.10.1985	170	68	CAN	R
11	HUMMEL Victoria	04.01.1994	155	53	AUT	L
17	JANACH Katharina	17.02.1978	170	58	AUT	L
96	JELINEK Nadja	25.04.1991	165	50	AUT	L
23	KANTOR Esther	17.01.1985	170	58	AUT	L
60	PASQUARIELLO Christine	05.06.1985	158	45	AUT	R
16	STRER Belinda	09.09.1988	170	56	AUT	L
2	ULLRICH Nadine	08.04.1993	155	53	AUT	L
	WEEGH Harriet	10.12.1985	148	50	GER	L

Trainer / Coach: KRUPINEC Roman

The Ravens Salzburg

Nr.	Name	Geb.datum	cm	kg	Nat.	L/R
Tor / Goalkeepers:						
34	SCHWAIGER Alexandra	26.09.1990	168	54	AUT	L
20	SCHWENDINGER Sarah	25.04.1990	173	69	AUT	L
Abwehr / Defence:						
44	ACHHORNER Stefanie	22.12.1985	169	73	AUT	L
	ALFARE Marina	26.11.1990	159	60	AUT	L
66	ATZL Anna	19.01.1993	166	58	AUT	L
	LACKNER Daniela	17.12.1993	168	63	AUT	L
44	OBERHUBER Kerstin	18.11.1987	165	60	AUT	L
7	ROSENTHALER Alexandra	10.11.1989	173	59	AUT	L
81	SEYWALD Sarah	20.09.1987	169	60	AUT	R
14	VANDERZALM Adrienne	27.01.1982	168	65	CAN	L
Angriff / Forwards:						
	BICEVSKA Ilze	17.09.1988	165	63	LAT	L
10	BRUNNER Marlene	02.11.1992	166	58	AUT	R
77	DESROSIERS Marie-Helene	08.09.1983	160	60	CAN	L
55	FÜRST Lisa	19.06.1984	175	58	AUT	L
18	GORBACH Isabella	14.03.1991	168	58	AUT	L
19	HAGER Melanie	19.03.1990	167	63	AUT	L
86	HOFBAUER Ildiko	27.02.1989	173	60	AUT	L
12	KOBAN Sarah	26.05.1992	165	61	AUT	L
28	ROTHBÖCK Marion	01.05.1989	163	50	AUT	R
33	SCHUSTER Lisa	28.05.1987	169	68	GER	L
15	WEBER Janine	19.06.1991	168	58	AUT	L
72	WEBER Sabrina	01.05.1991	162	56	AUT	L
16	WIRL Claudia	27.03.1983	168	62	AUT	L
91	ZÖHRER Lisa	24.09.1991	177	64	AUT	R

Sportl. Leiter: SEYWALD Thomas
Coach: SCHILLER Heinz

Kommentare / Comments

Wolfgang Burle (Team Manager OSC Berlin):

"Wir haben uns in diesem Jahr für die EWHL entschieden, um unseren Spielerinnen die Möglichkeit zu geben, sich international zu profilieren und Erfahrungen zu sammeln. Die EWHL ist für uns ein wichtiger Meilenstein zur Vorbereitung des Qualifikationsturnieres zu den Olympischen Spielen 2010, der deutschen Meisterschaft und der Pokalmeisterschaft. Unser Ziel ist es die EWHL zu bereichern und einen Platz im Medaillenbereich zu erreichen."

Jiri Nemeč (Manager HC Slavia Prag):

"In dieser Saison spielen wir EWHL, nationale Meisterschaft und European Champions Cup. In Tschechien und der EWHL wollen wir den Meistertitel verteidigen und im Champions Cup das Finalturnier erreichen."

Die EWHL ist für uns sehr interessant, bedeutet aber auch viel Arbeit und viele weite Reisen – hier möchten wir bei unseren Mädchen einfach auch den Horizont erweitern. Und die Liga ist heuer sicher weit stärker geworden als sie es noch im Vorjahr war, zumal mit den beiden deutschen Mannschaften zwei absolute Top-Teams dazu gekommen sind."

Klaus Wüst (Präsident ESC Planegg):

"Am Anfang gab es bei uns große Diskussionen, doch jetzt sieht man, dass die Liga doch sehr gut ist. Unser Ziel ist es, in die erste Tabellenhälfte und damit unter die ersten Vier zu kommen. Wenn es eine Medaille wird, dann umso besser. Trotzdem wollen wir aber auch immer wieder junge Spielerinnen einbauen und uns so weiterentwickeln."

Rene Bielke (Head Coach OSC Berlin):

"Die Saison 2008/ 09 ist ein ganz wichtiges Jahr für das Deutsche Dameneishockey. Nicht nur dass die OSC-Ladys als erstes deutsches Damenteam in der EWHL gemeldet haben, wir tragen auch eine große Verantwortung mit insgesamt 8 Spielerinnen für die Nationalmannschaft. Die Olympiaqualifikation im November und der Wiederaufstieg in die A- Gruppe sind die erklärten Ziele. Von der Teilnahme an der EWHL erhoffen wir uns eine qualitative Verbesserung unserer Spielweise, um damit die Lücke zu den Europäischen Spitzenteams schließen zu können. Wir danken allen Sponsoren und Verantwortlichen die das möglich gemacht haben."

Heinz Schiller (Head Coach The Ravens Salzburg):

"Ich denke, Zagreb fällt ein bisschen ab, ansonsten kann jeder jeden schlagen. Erster Favorit für mich ist natürlich wieder Prag, aber auch die beiden deutschen Teams sind sehr stark.

Unsere Ziele sind nicht mehr so hoch wie in den letzten Jahren, wir müssen jetzt junge Spielerinnen einbauen und für unsere Zukunft arbeiten."

Gudrun Thaller (Management SG Sabres/Flyers United):

"Mit Hinblick auf die sensationelle Leistung des österreichischen Nationalteams bei der heurigen WM 2008 in Finnland und um einen strukturellen Leistungsaufbau des Dameneishockeys in Wien zu garantieren wurde heuer die Spielgemeinschaft Sabres / Flyers United gegründet. Ziel ist es, auf Leistung zu arbeiten und allen guten Spielerinnen und vor allem den Nationalteamspielerinnen Trainings und Matches über das ganze Jahr auf hohem Level zu bieten. Dies ist somit auch die bestmögliche Vorbereitung für Wiener Nationalteamspielerinnen im Hinblick auf die Damen WM I Division die im April 2009 in Graz stattfindet

Mit Deutschland (Berlin und Planegg) kommen heuer 2 neue, interessante Gegner bei der EWHL dazu. Wir sind in Hinblick auf die Spielgemeinschaft sehr positiv und warten gespannt auf die ersten Matches. Leider ist Budapest, Agordo und Triglav nicht mehr mit dabei. Mit dieser Kooperation soll es weiter in Wien gelingen einen lückenlosen und nach Leistungsklassen strukturierten Aufbau im Dameneishockey zu schaffen. Wir freuen uns, dass diese Kooperation endlich gelungen ist und freuen uns auf eine spannende Saison 2008/09."

Claudia Grundmann (Teamkapitänin OSC Berlin):

"Um international konkurrenzfähig zu bleiben bzw. den Vorsprung, den Länder wie Canada, USA, FIN, SWE, RUS im Vergleich zu GER haben, zu verringern, ist neben einem systematischen Training gerade die Spielpraxis auf hohem Niveau unabdingbar! Die nationale Bundesliga wird diesem Anspruch nicht gerecht, deshalb ist der OSC auf der Suche nach einer Alternative der EWHL beigetreten. Die bisher bestrittenen Spiele (2 Siege / 2 Niederlagen) haben gezeigt, dass die Spielerinnen hier mehr gefordert werden. Hier werden den OSC-Ladies Grenzen aufgezeigt, wodurch sie gezwungen werden, an sich zu arbeiten. Ich bin überzeugt, dass diese Erfahrungen gerade unseren Nationalspielerinnen helfen werden, wenn sie im November beim Olympia-Qualifikationsturnier unsere Landesfarben vertreten dürfen."

Roman Krupinec (Head Coach SG Sabres/Flyers United):

"Sowohl die Liga als auch die Teams veränderten sich. Meiner Meinung nach wird das Niveau noch höher sein als in der Vergangenheit. Natürlich wollen wir die beste Platzierung erreichen, aber noch wichtiger ist es uns, dass dies von Spielerinnen erreicht wird, die in Wien zuhause sind und in 3 Jahren noch immer oder wieder da sind. Daher bleibt uns nichts anderes übrig, als sich die Qualität zu erarbeiten. Ob unsere Trainingsmethoden, die Einstellung unserer Spielerinnen und die Rahmenbedingungen gut genug sind, werden wir erst im Frühjahr wissen.

Um die Rahmenbedingungen in Wien zu verbessern und eine bessere Ausbildung der Damen zu ermöglichen, sind wir eine Kooperation Sabres / Flyers eingegangen. Wir erwarten uns von der Zusammenarbeit vor allem eine bessere Nutzung der Eiszeiten. Weiters sollen Spielerinnen beider Vereine, die entsprechendes Niveau erreichen, die Möglichkeit bekommen, in der EWHL ausgeglichene Spiele zu bestreiten, die nicht schon auf der Autobahn entschieden sind. Hohe Kosten bei gleichzeitig vielen Niederlagen sollen durch die Zusammenarbeit vermieden werden. Hochwertige, einheitliche Ausbildung für alle in Wien spielenden Mädels soll eine Selbstverständlichkeit sein und soll der österreichischen Nationalmannschaft noch bessere Leistungen der Wienerinnen bringen. Ich möchte mich bei allen, die für diesen vernünftigen Schritt verantwortlich sind, recht herzlich bedanken.

Ich persönlich bin mit der Vorbereitung zufrieden. Es ist nicht zu übersehen, dass die Motivation des Kernes der Mannschaft eine viel höhere ist, als in der Vergangenheit. Man merkt bei vielen, dass sie konkrete Ziele haben und für die Erreichung, mehr mit einer höheren Intensität machen.

Als kleiner Verein mit guter Ausbildung müssen wir leider auch heuer einige Abgänge ins Ausland verkraften. Sandra Borschke, eine der besten Torfrauen der EWHL und die junge Virginia Ernst verlassen uns in Richtung Schweden. Diese zwei Verluste werden wir mit einigen Zugängen kompensieren.

Der Wettbewerb in der EWHL ist in allen Belangen wirklich gut. Die nationalen Bewerbe sind von der geringen Anzahl der Spitzenspielerinnen auf einem viel niedrigerem Niveau geprägt. Wenn man eine Leistungssteigerung für die besten Spielerinnen erreichen will, muss man die Möglichkeiten der EWHL nutzen. Ich bin überzeugt, dass auch Zagreb durch gute Arbeit eine große Leistungssteigerung erreicht und die Liga immer ausgeglichener wird. Ich bedanke mich bei den Organisatoren für die Möglichkeit an der EWHL teil zu nehmen und wünsche uns allen spannende Spiele."

Dr. Thomas Seywald (Sportl. Leitung The Ravens Salzburg):

"Wir haben in der heurigen Saison mehrere schwere Aufgaben vor uns, denn die EWHL (Elite Womens Hockey League) wird qualitativ immer dichter und es warten mit den Neuzugängen aus Deutschland (Vizemeister Berlin und Meister Planegg) wieder sehr schwere Gegner auf uns, aber die Ravens sind es gewohnt zu kämpfen und mit der Aufgabe zu wachsen.

Der Verein wird über die International Hockey Academy, auch eine Ravens Gründung, heuer wieder drei ausländische Spielerinnen verpflichten. Diese Methode hat sich in den vergangenen Jahren punkto Einsatzwillen und Spielermoral sehr rentiert, auch taktisch kommt aus Übersee immer wieder neuer Wind nach Salzburg. Weitere Teamänderungen: Mit Kerstin Oberhuber kommt eine Spielerin wieder zu uns zurück, Sharon Hausberger hat das Team verlassen, neue Anmeldungen, die über die Homepage den Weg zu uns gefunden haben, komplettieren das Bild."

Sonja Meke (Präsidentin KHL Gric Zagreb):

"First of all we know that the teams are much stronger than last season. Our goal is to make good games and the best results which are possible. Honestly saying we do not know what to expect but of course we would be very happy if we can make some points and wins. Anyway the main thing is to develop the team, to play better and better and then we will see."

Peter Hannemann (Vorsitzender der Eishockeyabteilung und Vizepräsident OSC Berlin):

"Wir freuen uns auf die neue Herausforderung, gegen neue und starke Teams zu spielen. Unser Ziel ist es auch in dieser Liga ein Wort mit zu reden. Durch diese Spiele wollen wir das Niveau unserer Mannschaft erhöhen. Den Kader konnten wir durch Zugänge von Nationalspielerinnen nochmals verstärken."

Boris Ceh (Manager HDK Maribor):

"Heuer haben wir ein paar jüngere Spielerinnen und die Teams in der Liga werden immer stärker. Aber auch wenn es jetzt schwerer ist als je zuvor, wollen wir trotzdem in jedem Spiel auf Sieg spielen. Ziel ist eine Medaille zu holen."

Kontaktliste / Contact List EWHL- Management

General Manager:

Martin Kogler

Göstingerstr. 111
A-8051 Graz

Tel. +43-664-4400123

Fax +43-316-687321

E-Mail: Martin.Kogler@Hockey-Group.at

Finanzen:

Elisabeth Pöll

Tel. +43-664-1302569

E-Mail: poell@anzeiger-news.com

Marketing:

Wolfgang Handler

Tel. +43-676-843744744

E-Mail: handler@pixelpoint.at

Protokolle:

Heike Schönherr

Tel. +43-664-4000898

E-Mail: heike.schoenherr@tehv.at

MOBA-Referent, Sportgericht:

Dr. Helmut Gartner

Königswinkelgasse 32
A-3001 Mauerbach

Tel. +43-664-2005111

Fax +43-1-9795920

Sport Consultant:

Josef Schwärzler

Tel. +43-664-806952218

E-Mail: josef.schwaerzler@haberkorn.com

Sekretariat:

Olga Miakouchko

Tel. +43-664-4284894

E-Mail: o.miakouchko@vostok.at

Kontaktliste Teams / Contact List Teams

ESC Planegg

Adolf-Butenandt-Str. 3a
82152 Planegg
Deutschland

Tel. +49 89 859 50 66
+49 172 820 36 34
Fax +49 89 859 75 59
E-Mail: info@esc-planegg.de
Homepage: www.esc-planegg.de

Klaus Wüst (Präsident)

Tel. +49 172 820 36 34
E-Mail: wuest@eht-planegg.de

Michael Lehmann (Sport Direktor / Coach)

Tel. +49 170 430 76 07
E-Mail: info@esc-planegg.de

HC Slavia Praha

Fr. Kosika 211
Kladno 4
272 04 Tschechien

Tel. +420-312-263112
Fax +420-323-603143
E-Mail: nemec@remmers.cz,
hcslaviapraha.zeny@seznam.cz
Homepage: www.hc-slavia.cz

Jiri Nemec (Sport Director / General Manager)

Tel. +420-724-152686
E-Mail: nemec@remmers.cz

Karel Manhart (Trainer)

Tel. +420-602-304414
E-Mail:
hcslaviapraha.zeny@seznam.cz

HC Slovan Bratislava

Odbojarov 9
83104 Bratislava

Tel. +421-2-49249-104
Fax +421-2-49249-237
E-Mail: kozanova@szlh.sk
Homepage: www.hcslovan.sk

Lubomira Kozanova (Sport Director / General Manager)

Tel. +421-918-181845
E-Mail: kozanova@szlh.sk

Miroslav Karafiat (Trainer)

Tel. +421-918-263434
E-Mail: karafiat@szlh.sk

HDK Maribor

Koresova 7
SLO-2000 Maribor

Tel.: +386-2-3204606
Fax: +386-2-3204607
E-Mail: hokejskiklubmaribor@siol.net
Homepage: www.lisjaki.com

Zeljko Vidovic (Präsident / President)

Boris Ceh (Manager):

Tel. +386-41-648222
E-Mail: boris.ceh@hokej.si

Ivo Fluher (Trainer)

Tel.: +386-51-689546

KHL Gric Zagreb

Dalmatinska 5
CRO-10000 Zagreb

Tel. +385-1-3665044
Fax +385-1-3691506
E-Mail: khl-gric@inbox.com

Sonja Meke (President)

Tel. +385-98-214724
E-Mail: khl-gric@inbox.com

Robert Bednjanec (Committee Member)

Tel. +385-98-416005
E-Mail:
r.bednjanec@koncar-alati.hr

Gennadij Gorbacev (Trainer)

Tel. +385-91-5675293
E-Mail:
gennagij.gorbacev@zg.htnet.hr

Marijo Budja (Trainer)

Tel. +385-99-6722352
E-Mail: marijo.budja@gmail.com

OSC Berlin

Geschäftsstelle
Priesterweg 8
D-10829 Berlin-Schöneberg

Tel. +49-30-78 70 22 35
Fax +49-30-78 70 22 38
E-Mail: post@osc-berlin.de
Homepage: www.osc-berlin.de

Peter Hannemann (Vizepräsident/Eishockey Abteilungsleiter)

E-Mail:
p.hannemann@osc-eishockey-berlin.de

Wolfgang Burle (Team Manager)

Tel. +49-171-2708868
E-Mail: wburle@l-b-berlin.de

Rene Bielke (Trainer)

Tel. +49-15771460081
E-Mail: pension-bielke@gmx.de

SG Sabres/Flyers United c/o EHV-Sabres Tel. +43-650-512 6193 (Monika Strer)
Grosse Schiffgasse 11/Top3 Fax +43-650-5000 998 (Gudrun Thaller)
A-1020 Wien E-Mail: monikastrer@aon.at,
Gudrun.thaller@tmo.at
Homepages: www.ehv-sabres.at
www.viennaflyers.at

Roman Krupinec (Trainer) Tel. +43-660-760 44 93
E-Mail: roman.krupinec@chello.at

The Ravens Salzburg c/o Hannes Hager Tel. +43-664-4016281 (Alois Zöhrer)
Rettenpacherstrasse 32a Tel. +43-676-9108550 (Hannes Hager)
A-5020 Salzburg E-Mail: office@dameneishockey.at
Homepage: www.dameneishockey.at

Alois Zöhrer (Obmann) Tel. +43-664-4016281
E-Mail: alois.zoehrer@ktvam.at

Dr. Thomas Seywald (Sportl. Leitung)
Tel. +43-650-7399253
E-Mail:
ravens.sport@dameneishockey.at

Silvia Fürst (Marketing / Sportl. Leitung)
Tel. +43-664-3417949

Heinz Schiller (Coach) Tel. +43-664-4346317
E-Mail: heinz.schiller@gmx.at